

Heeresstandort bietet mehr als nur Militär

MUNSTER. 50 Jahre ist es her, daß Munster seine Stadtrechte verliehen bekam - die historischen Wurzeln des Ortes reichen natürlich viel weiter zurück. Die Örtzstadt ist einer der größten Heeresstandorte Deutschlands, was Munster auch den Titel der „Stadt der Lili Marleen“ einbrachte. Natürlich ist die Garnisonsstadt durchaus vom Militär geprägt, doch Munster hat noch viele weitere

Facetten: Denn auf der anderen Seite ist die Örtzstadt ein lebendiger Ort für Familien, Erholungssuchende und Aktive, für Kunst und Kultur sowie bekannt als Stadt des Sports mit vielen aktiven Vereinen. Rund 85.000 Interessierte aus aller Welt besuchen jährlich das Deutsche Panzermuseum in Munster.

Ein wichtiger Mittelpunkt der Innenstadt ist seit einigen Jahren das Bürgerhaus: Mit seinen

zahlreichen Geschäften bietet es nicht nur Gelegenheit zum Einkaufen, sondern in den Büros sind außerdem verschiedene Dienstleister und die Post untergebracht. Auch auf dem Freizeit-, Jugend-, und Bildungssektor sowie als Anlaufstelle für Fragen rund um Behörden und Verwaltung ist das Bürgerhaus der zentrale Ort, an dem Einheimische und Gäste alles finden und zusammenkommen können. Wer lieber gleich ins Grüne möchte, muß nicht weit laufen: Direkt neben der verkehrsberuhigten Innenstadt finden sich ausgedehnte Parkflächen. Mehrere Themen-Wanderwege wie etwas Fisch- und Örtze- sowie Kartoffel- und Zapfenweg - laden zum Erkunden ein. Etliche Besucher zieht zudem immer wieder die internationale Ausstellung „Glasplastik und Garten“ in die Örtzstadt.



Zu Spaziergängen im Grünen lädt unter anderem der Munsteraner Mühlenteich ein.

Auch in der Stadt gibt es viel zu entdecken: Der Niedersachsen- und der Gänsebrunnen sowie zahlreiche Skulpturen aus Bronze, Glas und anderen Materialien sind markante Kunstwerke, die den kulturellen Charakter des Ortes unterstreichen. Eine einmalige Sammlung bietet außerdem das Deutsche Panzermuseum.

Weiter auf Seite 15.



Weitere Infos gibt es beim Team der Munster Touristik, Veestherrnweg 5, 29633 Munster, Telefon (05192) 89980, Fax (05192) 899825, E-Mail info@munster-touristik.de, Internet www.munster.de.

Seit zwei Jahrzehnten



Im Februar feierte „Antalya“-Inhaber Yusuf Kerti (li.) zusammen mit seiner Familie und dem Team das 20jährige Bestehen seines Lokals in Munster. Dort serviert er den Gästen seit nunmehr zwei Jahrzehnten viele Leckereien vom klassischen Döner bis hin zu feinen Grillgerichten. Ende 2012 hat die Familie die Räumlichkeiten in Munsters Innenstadt aufwendig umgebaut und erheblich vergrößert: Aus dem einst kleinen Imbiß in der Wilhelm-Bockelmann-Straße 41 wurde ein großes und stilvoll eingerichtetes Lokal, das im Februar 2013 nach der Umgestaltung wiedereröffnet wurde. Seitdem präsentiert sich „Antalya“ hell und offen und bietet Besuchern an fast 20 Tischen viel Platz. Am langen Tresen werden die Speisen frisch zubereitet. Auch nach 20 Jahren hat der Inhaber immer noch viel Freude an seiner Aufgabe und seinem Lokal: „Gastronomie ist mein Leben, ich liebe diese Arbeit und es macht mir einfach Spaß“, so Kerti, der übrigens tatkräftig von seinem Sohn (re.) unterstützt wird.

„Hier ist immer etwas los“



Sie leben zwar nun schon seit vielen Jahren in Tostedt, doch das Ehepaar Gerull kommt immer wieder gern zurück nach Soltau: „Denn hier ist immer etwas los, und auch für Touristen wird viel geboten.“ In ihrem früheren Wohnort gehen die beiden gern essen, „und Soltau ist einfach eine schöne Stadt zum Bummeln“, findet das Paar.

JUNI-ANGEBOT

Genießen Sie bei uns die Schnitzel-Wochen!

Schnitzel Jäger- oder Zigeuner-Art mit Pommes nur € 5,-

ANTALYA

BISTRO & PIZZERIA

Wilh.-Bockelmann-Str. 41a · Munster · ☎ 05192 886788

Lieferservice von 17.00 bis 22.00 Uhr